

FLENSBURGER TAGEBLATT

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG IN SCHLESWIG-HOLSTEIN



NACHRICHTEN FÜR FLENSBURG UND DEN KREIS SCHLESWIG-FLENSBURG

gegründet 1865

WWW.SHZ.DE

MONTAG, 11. JUNI 2018 – NR. 133 – € 1,80 / DKR 18,00

shz das medienhaus



Ringo rockt

Flensburg Zusammen mit seinen berühmten Kollegen Steve Lukather, Gregg Rolie, Colin Hay und Graham Gouldmann lieferte Ex-Beatle Ringo Starr in der Flens-Arena eine tolle, nostalgische Rock-Show ab – samt alter Beatles-Nummern.

KULTUR



Marathon im warmen Regen

Nur die Schnellsten kamen trocken ins Ziel: Die meisten der über 2000 Aktiven des zweiten Flensburg-lobt-Dich-Marathons wurden gestern richtig nass. Seite 8 / Sport

FOTO: MARCUS DEWANGER

Flensburg im Marathon-Fieber

2. „Flensburg lobt Dich“-Marathon: Büdelsdorferin Jessica Ehlers mit Bestzeit / Dänischer Sieger nur knapp vor schnellster Frau

Von Niels-Peter Binder

FLENSBURG Ein Sieger aus Dänemark und eine herausragend schnelle Schleswig-Holsteinerin als Champion des Tages sowie über 2000 weitere Aktive und Tausende von gut gelaunten Zuschauern sorgten dafür, dass auch die zweite Auflage des „Flensburg lobt Dich“-Marathons all das bot, was man sich für den nördlichsten Marathon Deutschlands ausmalt. Jessica Ehlers von der SG Athletico Büdelsdorf und Bjarne Langsig aus dem dänischen Varde durften nach 42,195 km durch die Fördestadt als schnellste Akteure unter den knapp 350 Straßenläufern jubeln, die sich auf der Runde zwischen Südermarkt, Hafenspitze und Marineschule erfolgreich an die volle klassische Distanz wagten, während sich die Mehrzahl der übrigen Aktiven mit dem Halbmarathon oder eine Etappe beim Staffelmorathon begnügten.

Die 22-jährige Jessica Ehlers bot auf den drei 14-km-Runden an der Förde erneut eine eindrucksvolle Demonstration von Ausdauer und läuferischer Lässigkeit. Nur sechs Wochen nachdem sie beim Hamburg-Marathon mit der schnellsten Zeit einer schleswig-holsteinischen



Zieleinlauf der Promi-Staffel: Ministerpräsident Daniel Günther (M.) wird im Ziel von zwei seiner Teamkollegen, Flensburgs Oberbürgermeisterin Simone Lange und Laufbuch-Autor Matthias Marquardt, flankiert. FOTO: DEWANGER

Marathonläuferin seit über 20 Jahren (2:46:29 Std.) ein dickes Ausrufezeichen in der Laufszene gesetzt hatte, setzte die Athletico-Läuferin nochmals eine Schippe drauf und steigerte ihre Bestzeit auf der anspruchsvollen Strecke nochmals um zwei Minuten und lief als Gesamtsiegerin und neue Landesmeisterin einen neuen Streckenrekord von 2:44:27 Stunden.

Nur ein einziger Mann war auf Flensburgs Straßen noch einen Tick schneller unter-

wegs. Der 38-jährige Däne Bjarne Langsig lief knapp drei Minuten vor der Siegerin über die Ziellinie am Südermarkt und gewann die Männerkonkurrenz in 2:41:33 Stunden unangefochten vor seinem Landsmann Martin Knudsen (Kopenhagen/2:48:27) und dem neuen Landesmeister Benjamin Reuter (SG Athletico Büdelsdorf/2:52:11 Std.). Langsig blieb nach einem einsamen Rennen an der Spitze auch noch knapp unter der Siegerzeit

von Vorjahressieger Wolger Wolny (2:42:59 Std.).

Als schnellste Staffel lief das Team des SV Enge-Sande nach 2:35:21 Stunden ins Ziel. Nach 4:01:34 Stunden blieben die Uhren für die Promi-Staffel „Flensburg lobt Dich“ stehen. Nachdem Oberbürgermeisterin Simone Lange und andere bekannte Flensburger Köpfe sich läuferisch ins Zeig gelegt hatte, trug Ministerpräsident Daniel Günther den Staffeltab über die letzten Kilome-

ter und brachte die Crew auf dem 76. Platz von 151 Staffeln über die Ziellinie.

Den Halbmarathon an der Flensburger Förde gewann Julia Kumpers von der Aachener TG in 1:22:02 Stunden souverän vor der Lüneburgerin Carolin Ottmüller (1:34:42 Std.) und Lokalmatadorin Marit Lorrenzen (1. Flensburger LT / 1:35:29 Std.). Bei den Männern setzte sich der Kieler Mansor Farah in 1:15:48 Stunden knapp vor Gero Pietsch (Aachener TG/1:16:14) und dem Dänen Mads Nygaard Eskesen (Kolding Motion/1:19:06) durch.

Ergebnisse:

Marathon, Männer: 1. Bjarne Langsig (Varde) 2:41:33 Std.; 2. Martin Knudsen (Kopenhagen) 2:48:27; 3. Benjamin Reuter (SG Athletico Büdelsdorf) 2:52:11; 4. Mads Munch (Kolding Motion) 2:57:05; 5. Jens Bagehorn-Delor (Spiridon Schleswig) 2:58:50; 6. Bernd Lorenzen (Borener SV) 3:00:04; 7. Horst Wittmershaus (SC Weyhe) 3:00:08; 8. Jan Krieglstein (ATSV Stockelsdorf) 3:03:59; 9. Malte Godbersen (SV Enge-Sande) 3:08:41; 10. Tim-Ole Petersen (Borener SV) 3:09:12.

Marathon, Frauen: 1. Jessica Ehlers (SG Athletico Büdelsdorf) 2:44:27 Std.; 2. Doris Marquardt (LAV Bad Godesberg) 3:04:03; 3. Sabine Andres (Borener SV) 3:20:30; 4. Mette Brinck (Klub 100 Marathon Danmark) 3:27:33; 5. Nicole Kröning 3:30:22; 6. Linda Kays (Hamburger Laufladen) 3:30:46; 7. Astrid Joldrichsen (Jolle Runners) 3:34:11; 8. Gesa Tschirner (LG Elmshorn) 3:36:09; 9. Sina Jacobsen 3:40:36; 10. Lone Jensen 3:41:27.

FT 11.06.2018 Sport